

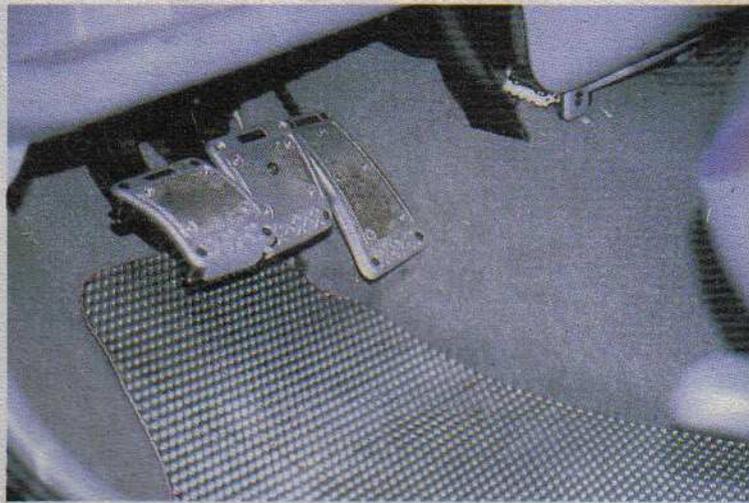


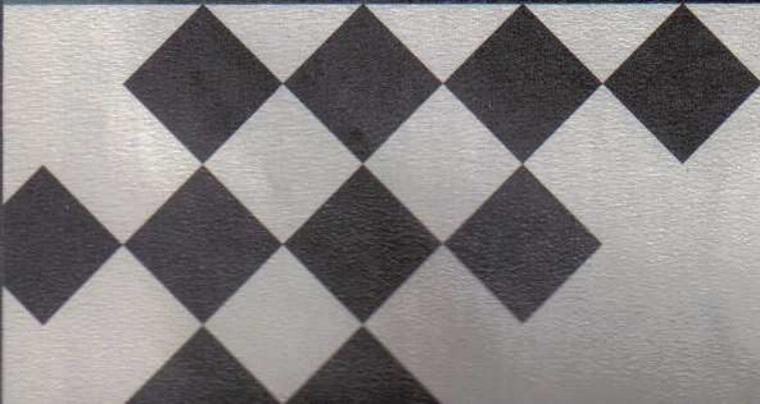
Es kommt nicht immer darauf an, wieviel gemacht wurde, sondern wie. Eine Weisheit, die auf fast alles im Leben Anwendung finden kann. Hier reden wir vom Renault Twingo C06, den Björn Blöcher sein eigen nennt. "Ich weiß, dass noch nicht viel gemacht ist, aber für mich ist er schon etwas Besonderes", merkt sein Besitzer ganz bescheiden an. Dabei erlernte der kleine Franzose gerade mal seit ein paar Monaten das Laufen, als er sich bei uns vorstellte!

Keine falsche Bescheidenheit, die durchgeführten Tuningmaßnahmen sind super gelungen und lohnen schon einen Blick hinter die Kulissen. Ein sportlicher Auftritt des Twingo war für den 24-jährigen Björn schon ein Muss, und auf besonders knackigen Beinen sollte der Twingo auch laufen. Die gewählten breiten RH-Cup-Räder mit 7 x 14 ET 25 an der

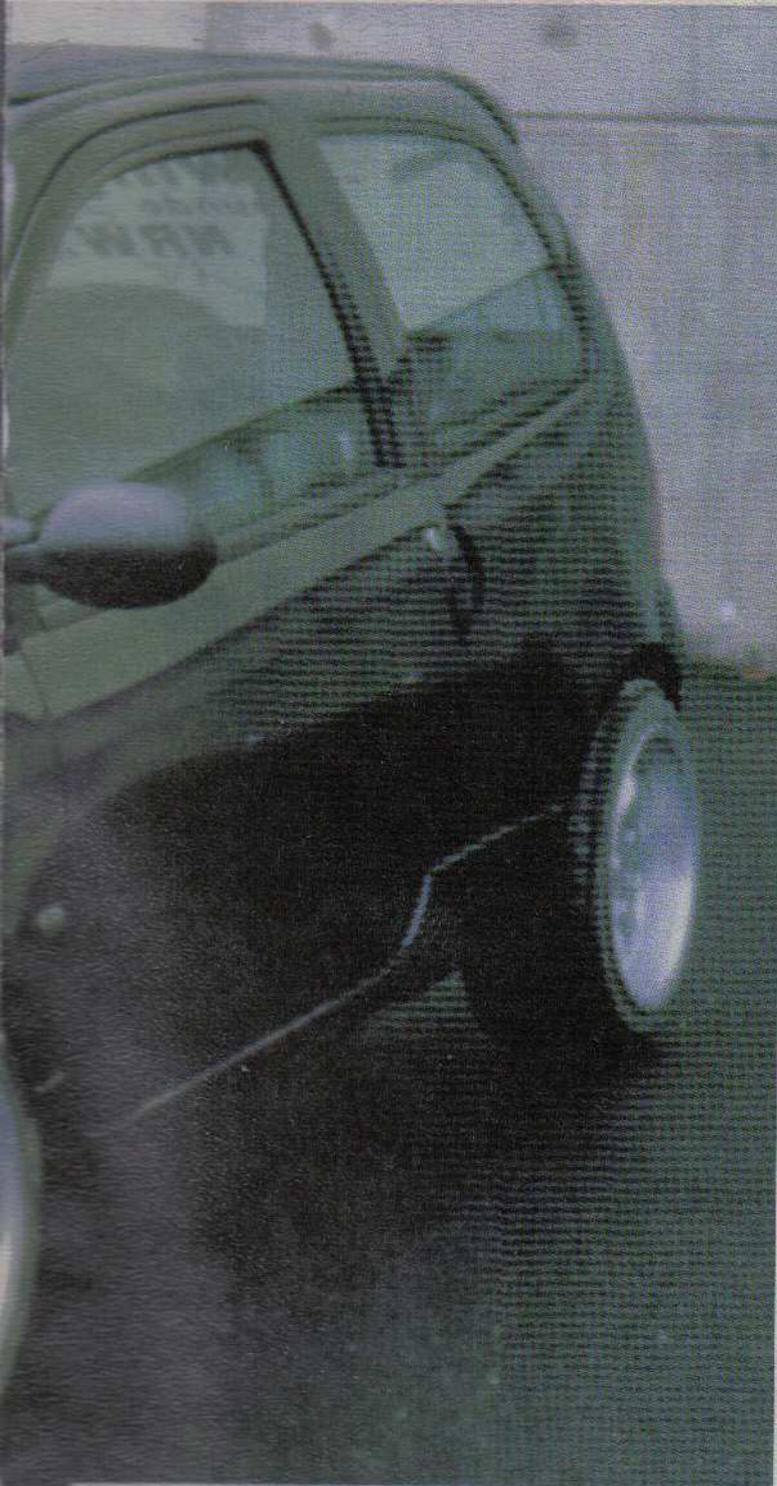
Vorderachse und 8 x 14 ET 20 an der Hinterachse mit der entsprechenden Continental-Bereifung (VA 195/45-14, HA 215/40-14) und verwendeten Distanzscheiben von je 15 mm pro Rad vorn und je 30 mm hinten erforderten doch einige Arbeiten an der Karosserie: die Kanten mussten gebördelt, die Radläufe hinten je 1,5 cm gezogen werden. Dank des Lübke Reifen Teams in Altena wurde auch die Hürde der TÜV-Eintragung genommen. Die Bremsmittel leuchten blau durch das Fünfsterne-Rad mit tiefem Felgenbett. Durch FK-Federn erfolgte eine Tieferlegung des Fahrwerks von 45 mm, die Stoßdämpfer sind Serie mit Federwegsbegrenzer. Die Abgasanlage wurde im Eigenbau auf Gruppe N getrimmt (mit TÜV!), das Endrohr mit 70 x 140 mm hat natürlich DTM-Look. Man beachte nur einmal das von Björn gebaute Hitzeschutzblech!

Flagge zeigigen





Die Tankdeckelblende ist im Racing-Look, und das Flaggen-Dekor auf der Karosserie sorgt für Rennfeeling.



Es gibt aber noch weitere Extras an diesem Twingo: Dachspoiler mit Bremsleuchte, zum Beispiel. Oder den "bösen" Blick, den Twingo-Besitzer dem liebenswerten und eher freundlichen Auto besonders gern verpassen. Schwarz sind die Seitenblinker. Die Tankdeckelblende ist im Racing-Look, und auch das Flaggen-Dekor auf der Karosserie sorgt für Racefeeling. Im Innenraum gibt es lediglich Alu-Pedale und Alu-Fußmatten sowie ein Pioneer Radio mit 6-fach Wechsler. Zur Soundausstattung gehört eine Subwoofer-Röhre.

go-Freunde-NRW (Internet: www.twingo-freunde-nrw.de), die etwa 50 bis 60 Mitglieder zählen und damit einer der größten Twingo-Club in Deutschland sein. Sie treffen sich regelmäßig und haben jede Menge Tuningideen, die sie umsetzen. Der schwarze Twingo hier hat inzwischen auch mehrere „Evolutionsstufen“ mitgemacht - aber das ist ja wieder eine neue Geschichte, die sicherlich bei unserem nächsten Lesertreffen ihre Fortsetzung finden wird.

Aber, das ist fast schon wieder Schnee von gestern! Björn und sein Twingo haben sich stark verändert, wie wir gerade telefonisch erfahren durften. Der Veredeler dieses Twingo hat inzwischen eine Tuning-Firma übernommen und widmet sich nun rund um die Uhr dem Renault-Tuning-Hobbies, wie etwa das Eishockeyspielen, müssen da schon mal etwas zurückstehen. Nicht aber die Twin-

TUNING-Leserservice

Björn Blöcher
Grabenstr. 5
58642 Iserlohn
Tel. 02351-153640